

Selbsthilfegruppe Hörgeschädigte Landkreis Oberhavel

Außerordentliches Mitglied des DSB e.V.
Deutscher Schwerhörigenbund DSB – Landesverband
Brandenburg e.V.



Pressemitteilung
14.02.2017

Schwerhörigkeit - Grund genug für eine Kur? **Oberhavel's Selbsthilfegruppe für Schwerhörige informiert**

Bereits zum zweiten Mal befasst sich wegen der großen Akzeptanz die Selbsthilfegruppe Schwerhörige in Oberhavel mit dem Thema Rehabilitation für Hörgeschädigte.

Wie Gruppensprecher Norbert B. Gillmeister mitteilt, richtet sich die Kur an berufstätige Schwerhörige, egal ob Träger von Hörgeräten oder Trägern von Cochlear-Implantaten (CI) - sowie an Personen, die nicht im Berufsleben stehen, wie Hausfrauen, Rentner, Studenten, Schüler usw.

Wenn keine rehabilitativen Maßnahmen ergriffen werden, so Gillmeister weiter, besteht die Gefahr, dass Hörgeschädigte in eine soziale Isolation gedrängt werden und dadurch noch geringer in der Lage sind, kommunikative Probleme zu lösen. Konsequenzen dieses Prozesses sind dann nicht selten der Arbeitsplatzverlust, starke psychische Belastungen und psychosomatische Folgebeschwerden. Diese können zu einer weiteren Verschärfung der ohnehin schon schwierigen Situation führen.

Leider wissen zu wenige Betroffene, dass hier eine Kur mit den breit gefächerten Anwendungen erhebliche Erleichterungen und neue Wege im Zusammenleben in der Gesellschaft bringt.

Schätzungen gehen von ca. 18 Millionen Hörgeschädigte in Deutschland aus. Nur lediglich ca. 4 Millionen Betroffene, sollen überhaupt eine Hörhilfe tragen.

Dieses liegt daran, dass nur eine Reihe von HNO-Ärzten und Hörakustikern, ihren Patienten bzw. Kunden auf die Rehabilitationsmöglichkeit hinweisen.

Wie die Kurmaßnahmen eingeleitet und durchgeführt werden, wird die SHG Hörgeschädigte Oberhavel, u.a. auf ihrer nächsten Sitzung am 22.02.2017, 16 Uhr, bei der SEKIS, Liebigstr. 4, 16515 Oranienburg, erläutern. Zur Informationsergänzung erfolgten wegen der Treffensteilnahme, bei einigen Krankenkassen Anfragen.

Die Gruppe in OHV, außerordentliches Mitglied im Deutschen Schwerhörigenbund DSB, LV Brandenburg e.V.- trifft sich zu Sitzungen immer am letzten Mittwoch im Monat bei der SEKIS.

Schwerhörige jeder Altersgruppe können sich auch an die Selbsthilfegruppe OHV wenden, um dort weitere Informationen über Unterstützungen zu erhalten. Gruppensprecher Norbert B. Gillmeister ist zu erreichen per Telefon oder Fax, 03304/20 58 86, freitags 16:00h - 18.00h - sowie per Email gillmeister@schwerhoerigen-lvsb.de

Norbert B. Gillmeister
Gruppensprecher der Selbsthilfegruppe
Hörgeschädigter in Oberhavel/BB
Mitglied der bdfj:bundesvereinigung
der fachjournalisten
Birkenhof 67- 16767 Leegebruch
T./F. 03304- 20 58 86 – 0152 581 531 68
Mitglied im LV DSB Brandenburg e.V.
Mitglied im LBB Brandenburg
gillmeister@schwerhoerigen-lvsb.de
www.schwerhoeigen-lvsb.de